

## Werk

**Titel:** Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste; Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und freyen Künste. Leipzig 1765-84.

**Verlag:** Dyck

**Jahr:** 1767

**Kollektion:** Rezensionszeitschriften

**Digitalisiert:** Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

**Werk Id:** PPN556514408\_0004

**PURL:** [http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556514408\\_0004](http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556514408_0004)

**LOG Id:** LOG\_0043

**LOG Titel:** Rezension

**LOG Typ:** review

## Übergeordnetes Werk

**Werk Id:** PPN556514408

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556514408>

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556514408>

## Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)

übertragen, weil keine große Absicht dabei statt finden kann, so muß man doch gestehen, daß der Verf. eine große Fertigkeit in der lateinischen Poesie bey diesen Uebersetzungen gezeigt habe.

The Poetical Works of John Langhorne. Small octavo. 2 Vols. Becket. Wir haben schon bey mehr als einer Gelegenheit die poetischen Verdienste der Langhornischen Muse anzugezeigen Gelegenheit gehabt. Den Liebhabern derselben muß es also sehr angenehm seyn, die zerstreuten Stücke von ihr hier gesammelt zu finden, und sie mit neuen vermehret zu sehen. Zu den erstern gehören: The Hymn to Hope: Genius and Valour: a Scotch Pastoral: the Enlargement of the Mind: a Poem to the Memory of Mr. Handel &c. Unter den hinzugekommenen befindet sich ein dramatisches Gedicht, The fatal Prophecy, nebst verschiedenen Elegien und andern kleinen Gedichten, auch Uebersetzungen aus dem Gresset und Petrarch.

London and Westminster improved, illustrated by Plans. To which is prefixed a Discourse on Public Magnificence: with Observations on the State of Arts and Artists in this Kingdom, wherein the Study of the Polite Arts is recommended as necessary to a liberal Education: Concluded by some Proposals relative to Places not laid down in the Plans. By John Gwynn, 4to. Dodsley 1766. Des Verf. Hauptabsicht geht dahin, daß man die Symmetrie und Uebereinstimmung der verschiedenen

Theile mit dem Ganzen, bey Errichtung der vielen neuen Gebäude in London zu Rath ziehen möchte. In dieser Absicht liefert er vier Platten, die den Haupttheil seines Entwurfs enthalten, und verspricht, wenn sie Beyfall erhalten sollten, ein vollständiges Werk zu schreiben. Diese Platten zeigen die Gassen und großen Plätze, wie sie ist sind, zugleich aber die angegebenen Veränderungen, die mit rothen Linien bezeichnet sind. Wir zeigen dies Buch vornehmlich wegen der vielen kritischen Bemerkungen an, die er über die berühmtesten öffentlichen Gebäude in London, und über die Architektur überhaupt bringt. Seine Erinnerungen über die Anstalten der königl. Gesellschaft zur Aufmunterung der Künste, hauptsächlich der Malerey, liefern zugleich einige nicht unangenehme Nachrichten von dem gegenwärtigen Zustande derselbigen, mit dem er nicht ganz zufrieden ist.

Plutarch's Lives abridged, from the Original Greek; illustrated with Notes and Reflections, and embellished with Copperplates. 7 Vols. Newberry. Für junge Leser kann wohl nichts unterrichtender als gute Lebensbeschreibungen seyn, indem die Einbildungskraft nicht nur dadurch ihre Nahrung erhält, sondern die Lehre stets mit dem Beispiele in gleichem Schritte geht. In Ansehung dieser moralischen Absicht giebt es wohl wenig biographische Werke, die es des nüchternen und tugendhaften Plutarchs seinen zuvor thäten. Der Verfasser hat also sowohl der Jugend als auch jedem